



## ANTRAG

an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Wien

am 20. Mai 2026

### KI-Kraft für Österreichs Unternehmen

KI-Kompetenz ist die Zukunft. Auch für EPU und KMU. Das gilt für jedes Berufsbild, vom Bäcker bis zum Mechatroniker, von den Dienstleistungsberufen bis zum Handwerk. KI darf kein Privileg der Großen sein.

Wir wollen den EPU die Werkzeuge in die Hand geben, um mit den Großen zu konkurrieren. Deshalb wollen wir einen Investitionsfonds für KMU-Digitalisierung schaffen. Finanziert werden sollte dieser durch die Rücklagen der Wirtschaftskammer Wien.

**Der SWV WIEN stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen des Wiener Wirtschaftsparlaments ein, ihn zu unterstützen.**

1. **Einführung der KI-Dividende:** Studien zeigen, dass KI in der Verwaltung enorme Effizienzgewinne bringen kann. Dieses Potential, die so genannte KI-Dividende, sollte in Form von besseren Services an die Mitglieder weitergegeben werden. Und zwar in Form von Bereitstellung von kostenlosen KI-Tools und Trainings durch die Kammer.
2. **KI-Ausbildungs-Fonds:** Auch in der Ausbildung muss KI eine größere Rolle spielen, daher fordern wir die "KI-Ausbildungs-Fonds": Dadurch sollen digitale Lehr- und Lernplattformen sowie die Modernisierung von Berufsschulen und Lehrwerkstätten finanziert werden. Das Credo lautet: Schneller, effizienter und kostengünstiger ausbilden.

Marko Fischer  
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Wien